

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 5	
Dezernent/in:	Herr Morfeld
FBL/in:	Herr Suermann
Vorlagenersteller/in:	Herr Suermann

Mitteilungsvorlage

Beratungsfolge:

Bau-, Planungs- und Strukturausschuss

Termin:

23.04.2012

öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Verkehrsberuhigende Maßnahme in der Bornefeld-Ettmann-Straße (BPA 16, P. 5, BPA 18, P. 6)

Mitteilungstext:

Nach den Beratungen in der letzten Sitzung des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses am 15.02.2012 wünscht der Ausschuss eine weitere Betrachtung der Eingangssituation für Ein- und Ausfahrten der Fahrzeuge und die Prüfung zur Aufstellung von 2 weiteren Freiburger Kegeln.

Vorgesehen sind im Einmündungsbereich zur Langenberger Straße zwei Freiburger Kegel im Abstand von 20 Meter zur Langenberger Straße hin. Im Einmündungsbereich zur Bentelerstraße sind wegen der vorhandenen Zufahrten 2 Freiburger Kegel im Abstand von 30 Meter zur Bentelerstraße hin geplant. Im Verlauf der Bornefeld-Ettmann-Straße sind an 2 Stellen jeweils 2 versetzt stehende weitere Freiburger Kegel vorgesehen. Diese Freiburger Kegel sind bereits vom Einmündungsbereich Langenberger Straße bzw. Bentelerstraße sichtbar. Der freie Abstand zwischen den Freiburger Kegeln beträgt mindestens 3,0 Meter, so dass auch gefahrlos in Ausnahmefällen eine Durchfahrt von schweren Fahrzeugen möglich ist. Seit Jahren ist die Bornefeld-Ettmann-Straße für LKW-Durchgangsverkehr (3,5 to) gesperrt.

Die Aufstellung der 4 im Verlauf der Bornefeld-Ettmann-Straße geplanten Kegel wird im Detail mit den Anliegern abgestimmt. Das gesamte Verfahren ist mit der unteren Straßenverkehrsbehörde des Kreises Warendorf abgestimmt und auch bereits von dort aus angeordnet worden. Die 8 Kegel werden vom Bauhof selbst gegossen und hergestellt, was die Kosten erheblich reduziert.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt nun kurzfristig.

Wadersloh, den 30.03.2012

Christian Thegelkamp
Bürgermeister